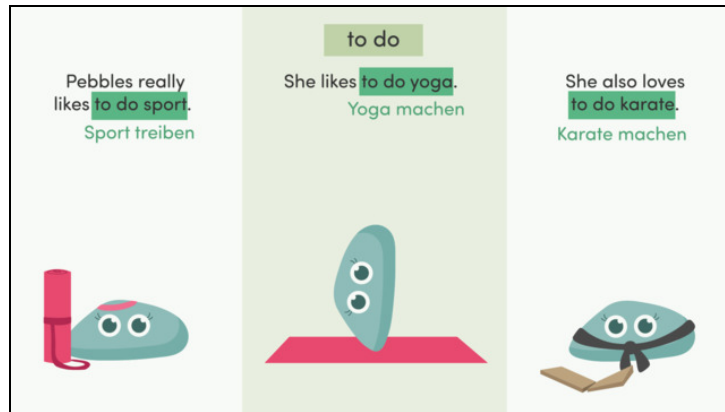




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Sports and hobbies – spare time activities



- 1 **Gib an, welche Sätze richtig gebildet wurden.**
- 2 Vervollständige den Lückentext.
- 3 Bestimme, welche Hobbys mit welchem Verb gebraucht werden.
- 4 Bestimme das korrekte Verb im Satz.
- 5 Entscheide, welche Verben in die Sätze passen.
- 6 Beschreibe, welche Hobbys du auf den Bildern siehst.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Gib an, welche Sätze richtig gebildet wurden.

Wähle nur die korrekten Sätze aus.



Do you like to piano?

A

I like to play baseball.

B

Simba loves to go swimming.

C

We want to play the karate.

D



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Gib an, welche Sätze richtig gebildet wurden.

1. Tipp

Achte genau auf die Verben, die die Hobbys beschreiben.

2. Tipp

Bei Verben, wie *love* und *like* kann ebenso auch *playing* verwendet werden.

3. Tipp

Steht das Verb *to go* im Satz, muss das Hobby immer auf **-ing** enden.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Gib an, welche Sätze richtig gebildet wurden.

Lösungsschlüssel: B, C

Um die richtigen Sätze zu finden, musstest du schon wissen, mit welchen **Verben** du welche **Hobbys** beschreibst.

- *To play* bedeutet übersetzt „spielen“. Du kannst dieses Verb also immer benutzen, wenn du eine **Ballsportart**, oder auch ein **Instrument** spielst. Aber Achtung! Wenn du Klavier spielst, heißt es im Englischen *to play the piano*. Außerdem kann bei bestimmten Verben, wie *to love*, *to like* oder *to prefer*, auch **playing** statt *to play* verwendet werden.
- *To go* bedeutet übersetzt „gehen“. Wenn du also **schwimmen, reiten** oder **wandern gehst**, benutzt du dieses Verb. Hobbies, die du mit *to go* beschreibst, haben immer die Endung **-ing** (*swimming, riding, hiking*).
- *To do* benutzt du, wenn du etwas „machst“. Wenn du also Sport, Yoga, Judo oder Karate machst, brauchst du **to do**.